

Zeitschrift: Jugend und Sport : Fachzeitschrift für Leibesübungen der Eidgenössischen Turn- und Sportschule Magglingen

Herausgeber: Eidgenössische Turn- und Sportschule Magglingen

Band: 26 (1969)

Heft: 8

Rubrik: Robert Sainte-Rose (F) im Tauchwälzer

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

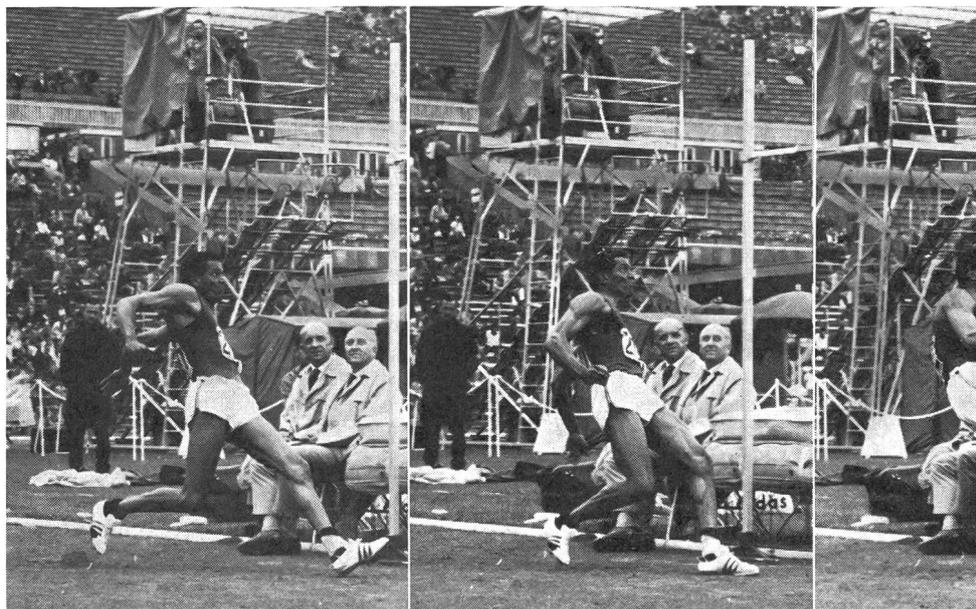
Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Robert Sainte-Rose (F) im Tauchwalzer

Sainte-Rose errang an den EM 1966 in Budapest mit 2,12 m die Silbermedaille. Nach den Angaben von Toni Nett war er damals 1,91 m gross und hatte ein Gewicht von 80 kg. Er ist 1943 geboren.

Man beachte den Doppelarmschwung in den Bildern 1 bis 5. Die recht vorteilhafte niedrigere Lage des Korperschwerpunktes



1

2

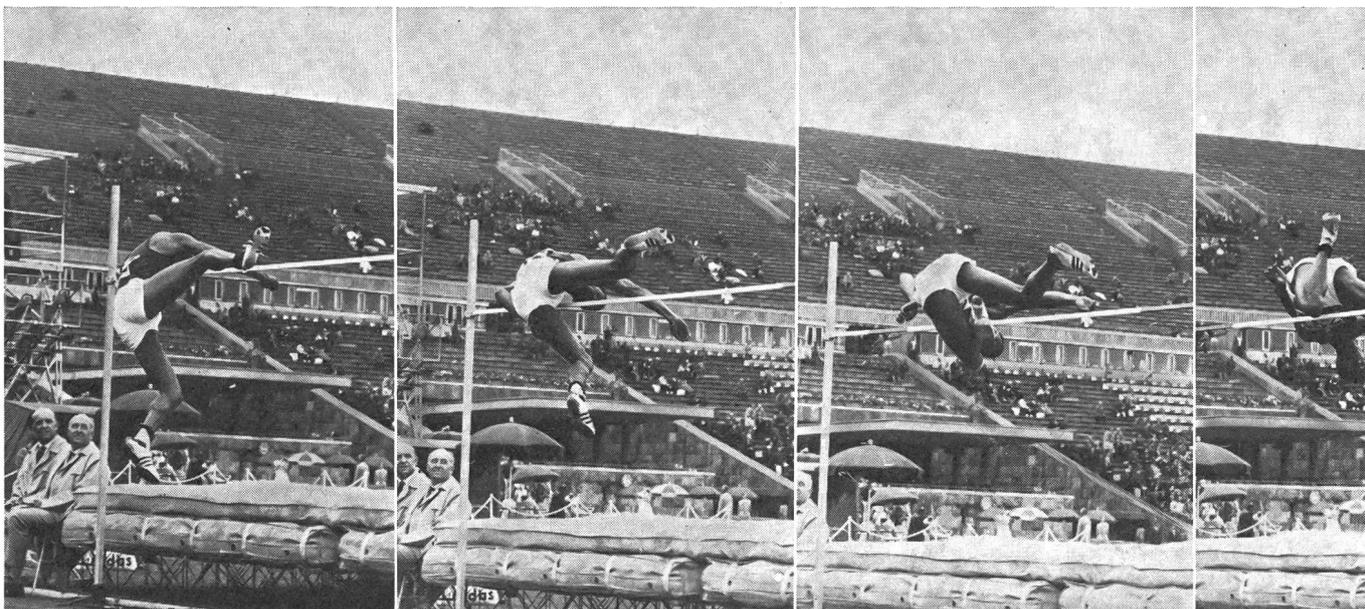
3

7

8

9

10

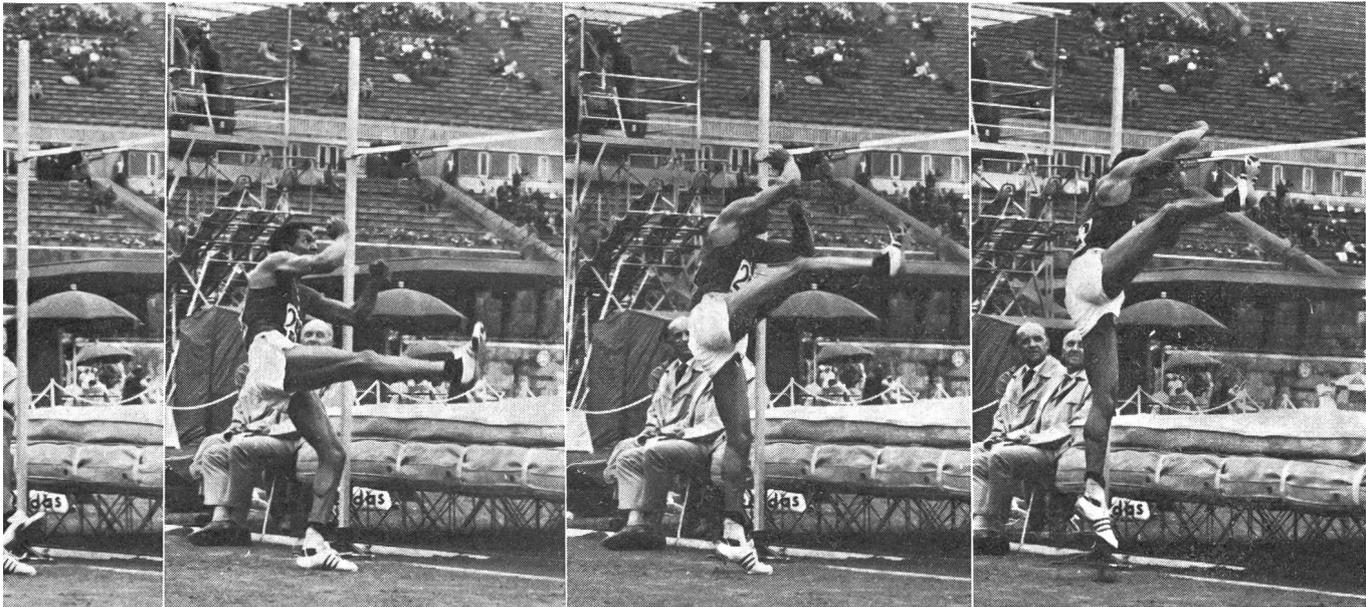


vor dem eigentlichen Absprung erreicht der Springer durch eine tiefe Beugstellung des Sprungbeines und durch ein betontes Zurücklegen des gestreckten Körpers entgegen der Laufrichtung. Das ganze Streben des Franzosen ist beim Absprung nach oben gerichtet. Von einer Rotation ist überhaupt nichts zu sehen. Man ersieht das auch aus der Landung.

Der geringe Drehimpuls bewirkt, dass der Springer auf der rechten Seite landet und nicht, wie es beim Tauchwölzer doch recht oft üblich ist, auf dem Rücken.

Bildreihe: Elfriede Nett

Text: Arnold Gautschi, Luzern



4

5

6

11

12

13

